



Spielvereinigung Balkhausen-Brüggen-Türnich 1919 e.V.



Der Vorstand

Spvg BBT, Philipp Berger, Heerstraße 368, 50169 Kerpen

Kerpen, den 17. September 2021

Hochwasserschäden auf der Sportanlage an der Gymnicher Straße, Kerpen-Balkhausen Erneute Stellungnahme des Vorstandes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren der Stadtverwaltung,
sehr geehrte Vertreter*innen des Stadtrates,

mit Schreiben vom 23.07.2021 hat der Vorstand der Spvg BBT schriftlich Stellung zu der Hochwassersituation auf der Sportanlage an der Gymnicher Straße in Balkhausen bezogen. Dieses Schreiben liegt Ihnen vor.

Bisher hat sich der Sachstand auf und bezüglich der Sportanlage noch nicht verändert. In der Folge haben allerdings Gespräche zwischen Stadtverwaltung und Vorstand sowie ein Treffen mit Vertretern des Stadtrates stattgefunden. Wir nehmen dies zum Anlass, erneut Stellung zum weiteren Vorgehen auf der Sportanlage zu beziehen.

1. Übergangslösung

Seitens der Stadtverwaltung wurde uns eine vorübergehende Nutzung des Tennenplatzes an der Willy-Brandt-Gesamtschule angeboten. Da auch dieser Platz allerdings nicht mehr in einem trainings- und spielfähigen Zustand ist, wäre eine Nutzung mit einer kurzfristigen Aufbereitung der Spielfläche und folglich mit weiteren Kosten für die Stadtverwaltung verbunden gewesen. Da diese Kosten für die Sanierung der Sportanlage in Balkhausen oder einen Neubau dringender benötigt werden, hat der Vorstand der Spvg BBT freiwillig auf diese Option verzichtet. Wir bitten um Mitteilung, welche Kosten durch diese Entscheidung gespart werden konnten und fordern Sie gleichzeitig auf, diese Kosten im Rahmen der Planungen für die Sportanlage in Balkhausen oder einen derzeit geprüften Neubau zu berücksichtigen.

Derzeit findet der Trainings- und Spielbetrieb der Jugendmannschaften des Vereins noch auf dem Rasenplatz in Balkhausen statt. Leider wurde – nach Angaben der Verwaltung – die dortige Bewässerungsanlage (Steuereinheit sowie Steuerung der einzelnen Beregner) ebenfalls durch das Hochwasser beschädigt oder sogar zerstört. Eine Bewässerung ist daher nicht mehr möglich. Nur aufgrund der vermehrten Regenfälle ist der Platz nicht verbrannt und daher zurzeit noch nutzbar. Da der Rasenplatz über keine Beleuchtung verfügt, ist allerdings jedenfalls ein Trainingsbetrieb auch dort bereits seit zwei Wochen für unsere Seniorenmannschaft nicht mehr möglich. Die Spvg BBT hat sich in Eigenregie um eine Alternative bemüht. In Kooperation mit der Stadt Erftstadt sowie dem SC

Geschäftsführender Vorstand		
Philipp Berger	Siegfried Schilling	Robert Romstedt
Heerstraße 368	Fuchskaul 22	Waldstraße 10
50169 Kerpen	50169 Kerpen	50169 Kerpen
phil.berger@gmx.de	lierfeld_schilling@hotmail.com	robert.romstedt@web.de
+4915209170780	02237/928832	+491727814132



Spielvereinigung Balkhausen-Brüggen-Türnich 1919 e.V.



Der Vorstand

Erfstadt-Ville konnte eine Lösung für den Trainingsbetrieb auf dem Tennenplatz in Erfstadt-Kierdorf gefunden werden. Der Spielbetrieb an den Wochenenden wird weiterhin auf dem Rasenplatz in Balkhausen stattfinden.

Bisher wurde noch kein Zeitraum festgelegt, in dem eine Sanierung/ein Neubau und somit eine langfristige Lösung für die Spvg BBT realisierbar ist. Insofern ist bisher abzusehen, dass auch im kommenden Jahr noch keine Dauerlösung für den Verein gefunden ist. Dies betrifft insbesondere die zweifelsfrei nicht nutzbaren Kabinen im unterkellerten Bereich des Clubheims.

Um im kommenden Jahr eine möglichst umfassende Nutzung des Rasenplatzes gewährleisten zu können, bitten wir um rechtzeitige Wiederherstellung der Funktionalität der Bewässerungsanlage des Rasenplatzes sowie entsprechender Pflegemaßnahmen.

2. Weiteres Vorgehen auf der Sportanlage

Seitens der Stadtverwaltung wurde uns angeboten, erneut Wünsche und Planungen des Vereins für eine Lösung der Hochwasserschäden einzubringen, damit diese in der kommenden Sitzung des Sport- und Kulturausschusses der Kolpingstadt Kerpen am 29. September 2021 berücksichtigt werden können.

Hierzu möchten wir anmerken, dass die bisher von uns unterbreiteten Vorschläge noch nicht verworfen wurden. Seitens der Stadtverwaltung wurde der zusätzliche Vorschlag unterbreitet, statt des Tennenplatzes eine Sanierung des Rasenplatzes vorzunehmen (inkl. Entwässerungsgrube und Sanierung/Errichtung einer Drainage sowie der Errichtung einer neuen Flutlichtanlage). Der Tennenplatz würde in dem Fall „brach liegen“. Zu diesem Vorschlag möchten wir Folgendes anmerken:

Grundsätzlich stellt die Rasenfläche mit der Tartanbahn und den weiter entfernt stehenden Bäumen (Problematik Grünschnitt) eine attraktive Spielfläche dar. Dennoch sehen wir als Vorstand es als alternativlos an, eine Lösung auf dem Tennenplatz aus den folgenden Gründen zu finden:

Eine Sanierung des Rasenplatzes führt dazu, dass der Verein für den Bauzeitraum vollständig ohne eigenen Platz dasteht. Der Tennenplatz ist – nach eigener Aussage der Stadtverwaltung – nicht mehr nutzbar. Folglich müsste für einen Zeitraum von über einem Jahr ein alternativer Standort gefunden werden. Dies ist nicht nur logistisch schwierig, sondern auch mit enormen Risiken für die Zukunft des Vereins verbunden. Uns ist bewusst, dass die Sanierungsarbeiten auf dem Rasenplatz, inklusive der Drainagearbeiten einen langen Zeitraum beanspruchen würden. Hinzu kommt die natürliche Wachstumsphase des Rasenplatzes. Wir rechnen damit, dass der Platz ab Beginn der Arbeiten bis zu zwei Jahre nicht nutzbar wäre. Verlegen wir unseren Fußballbetrieb für einen solch langen Zeitraum auf eine andere Sportanlage, besteht das realistische Risiko, dass sich Spielerinnen und Spieler dem dort ansässigen Verein anschließen. Dieses Risiko besteht erst recht bei einer Zwischenlösung auf dem Platz des ESV Horrem. Wer sein Kind zum Tennenplatz des ESV Horrem fährt, findet es wohl attraktiver, sein Kind zum noch näher gelegenen Kunstrasenplatz des Horremer SV zu fahren. Dieser

Geschäftsführender Vorstand		
Philipp Berger	Siegfried Schilling	Robert Romstedt
Heerstraße 368	Fuchskaul 22	Waldstraße 10
50169 Kerpen	50169 Kerpen	50169 Kerpen
phil.berger@gmx.de	lierfeld_schilling@hotmail.com	robert.romstedt@web.de
+4915209170780	02237/928832	+491727814132



Spielvereinigung Balkhausen-Brüggen-Türnich 1919 e.V.



Der Vorstand

Lösungsweg würde damit also die Zukunft des Fußballsports in den Orten Balkhausen, Brüggen und Türnich, die immerhin mehr 11.000 Einwohner der Kolpingstadt Kerpen beheimaten, begraben. Wir bitten folglich darum, die von uns vorgeschlagenen Lösungsmöglichkeiten auf dem Tennenplatz sowie die Option Neubau weiter zu prüfen.

Anstelle eines Winterrasenplatzes sollte zusätzlich eine Naturrasenfläche auf dem Tennenplatz geprüft werden. Dem Vorstand ist bewusst, dass eine solche wohl nicht ganzjährig bespielbar ist. Der Fußballverein RW Ahrem (Erftstadt) zeigt jedoch, dass ein Verein auch nur mit einer Rasenfläche überlebensfähig sein kann.

3. Offene Fragen des Vereins

Wir bitten Sie ferner, folgende Fragen des Vereins im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Freizeit am 29. September 2021 zu beantworten:

- 1) Bisher wurde keine umfassende Dokumentation der Schäden auf der Sportanlage und im Clubheim der Spvg BBT, insb. im Kellerbereich, vorgenommen worden. Ist eine solche Begutachtung geplant? Weshalb wurde noch keine vollständige schriftliche Schadensdokumentation seitens der zuständigen Fachabteilungen vorgenommen, wenn keine Gutachter gefunden werden können?
- 2) Gibt es inzwischen eine Erkenntnis, ob der Standort Sportanlage Gymnicher Straße erhaltbar ist? Wer entscheidet darüber? Wurde hierzu eine Stellungnahme des Erftverbandes eingeholt?
- 3) Sofern der Standort erhalten werden kann: Wie kann die Sportanlage dauerhaft hochwassersicher gemacht werden? Welche konkreten Maßnahmen sind angedacht?
- 4) Welches Konzept besteht zur Sanierung des Clubheims?
- 5) Wurde der Abruf von Förder- und Spendengeldern für flutbetroffene Kommunen im Hinblick auf unsere Sportanlage geprüft und gegebenenfalls beantragt? Falls nein, warum wurden solche Schritte noch nicht veranlasst?
- 6) Ist Ihnen bekannt, dass die NRW.Bank ein Sonderprogramm Hochwasserschutz für Investitionsvorhaben in wasserwirtschaftliche Maßnahmen gestartet hat? Hier sind auch Kommunen antragsberechtigt? Kann dieses Darlehensprogramm genutzt werden, um es der finanziell gebeutelten Kolpingstadt Kerpen zu ermöglichen, Hochwasserschutzmaßnahmen um die Sportanlage zu ergreifen?

Geschäftsführender Vorstand		
Philipp Berger	Siegfried Schilling	Robert Romstedt
Heerstraße 368	Fuchskaul 22	Waldstraße 10
50169 Kerpen	50169 Kerpen	50169 Kerpen
phil.berger@gmx.de	lierfeld_schilling@hotmail.com	robert.romstedt@web.de
+4915209170780	02237/928832	+491727814132



Spielvereinigung Balkhausen-Brüggen-Türnich 1919 e.V.



Der Vorstand

7) Weshalb wurde in Kerpen kein Spendenkonto für Flutopfer und flutbetroffene Vereine eingerichtet?

4. Appell an Stadtverwaltung und Politik

Liebe Stadtverwaltung, liebe Vertreter*innen des Stadtrates,

dieses Schreiben mag sich für Sie zunächst wie eine Forderungsliste des Vereins anhören. Vielmehr ist es aber so, dass der Verein gerne initiativ an der Zukunftsgestaltung mitwirkt. Dies geschieht, indem wir Ideen einbringen und prüfen und zahlreiche Gespräche mit Ihnen sowie unseren Ansprechpartnern im Fußballverband Mittelrhein und den Sportbünden abhalten. Bisher hat sich seit den Hochwasserereignissen vor zwei Monaten praktisch aber noch nicht viel getan.

In unseren Kellerräumen (fünf an der Zahl) stehen drei Trocknungsgeräte. Die gesamte Sportanlage hat immer noch keine eigene Stromversorgung. Lediglich eine Notstromversorgung konnte inzwischen zum Betrieb der Trockner errichtet werden. Der Kellerbereich sieht im Übrigen aus wie vor zwei Monaten. Wir sind als Vorstand bereit, an dem Wiederaufbau mitzuwirken und mitanzupacken. Sollte es Arbeiten geben, die realistischerweise durch den Verein im Auftrag der Kolpingstadt Kerpen durchgeführt werden können, bitten wir hierzu um Mitteilung.

Ihnen sollte bewusst sein, dass ein Spiel auf Zeit langfristig dazu führt, dass die Kolpingstadt Kerpen einen Fußballverein verliert, der zwei Vereine mit einer über 100 Jahre währenden Tradition in sich vereint, der mehreren hundert Mitgliedern ein Zuhause bietet und der einen großen Teil des Stadtgebietes mit den Orten Balkhausen, Brüggen und Türnich abdeckt. Wir dürfen außerdem an die Zusicherungen der Stadtverwaltung im Zuge des Zusammenschlusses der beiden Vorgängervereine und dem damit verbundenen Umzug an die nunmehrige Sportanlage vor ca. 25 Jahren erinnern. Wir bitten Sie daher inständig darum, gemeinsam mit uns auf eine zeitnahe Lösung hinzuarbeiten. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Geschäftsführender Vorstand		
Philipp Berger	Siegfried Schilling	Robert Romstedt
Heerstraße 368	Fuchskaul 22	Waldstraße 10
50169 Kerpen	50169 Kerpen	50169 Kerpen
phil.berger@gmx.de	lierfeld_schilling@hotmail.com	robert.romstedt@web.de
+4915209170780	02237/928832	+491727814132